



Webseite: <https://www.tirolergeschichtsverein.org/>

Innsbruck, am 24. September 2021

16. November – Vollversammlung 18:00
– Vortrag 19:00

Der Vorstand des TGV mit Sitz am Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum/Zeughaus lädt gemäß § 9 seiner Satzungen ein zur

Vollversammlung

Zeit: Dienstag, 16. November 2021, 18:00 Uhr

Ort: Zeughaus, Innsbruck

Tagesordnung

1. Bericht des Obmanns
2. Bericht des Obmanns der Sektion Bozen des TGV
3. Bericht des Kassiers und der Rechnungsprüfer
4. Genehmigung des Kostenvoranschlags des TGV für das Jahr 2019
5. Entlastung des Vorstands
6. Verabschiedung und besonderer Dank des Vorstandes an Traute Schwitzer
7. Wahl des neuen Vorstandes für die kommende Periode
6. Allfälliges

mit anschließendem Vortrag

Von Humanisten, Hofnarren und bösen Räten. Kaiser Friedrich III. und Tirol

Univ.-Prof. Dr. Jörg Schwarz (Innsbruck)

In mehrfacher Hinsicht hat der 1415 in Innsbruck geborene Kaiser Friedrich III. (1440-1493) auf intensive Weise mit dem Land Tirol in Beziehung gestanden. Nicht nur, dass nach dem Tod Herzog Friedrichs IV. 1439 die Vormundschaft über Sigmund, den damals zwölfjährigen Sohn des Verstorbenen, in Tirol und den Vorlanden neu geregelt werden musste und Friedrich infolgedessen großen Einfluss auf Tirol und die habsburgischen Vorlande nehmen konnte, auch im Rahmen des Übergangs des Landes an seinen Sohn, damaligen Mitregenten und Nachfolger

als römisch-deutschem König, Maximilian (1490) hat Friedrich III. eine entscheidende Rolle gespielt. Daneben - unbekannter, aber umso erhellender - hat es auch auf der Ebene der nach außen hin kaum sichtbaren, intern jedoch umso wichtigeren Ebene der Räte und des Hofpersonals eine dichte Verflechtungsgeschichte zwischen der einstmals (wenn auch völlig unberechtigt) als „Erzschlafmütze des Hl. Römischen Reiches“ geschmähten Herrschergestalt und Tirol gegeben. Über all diese Dinge will der Vortrag berichten.